

Pressemitteilung

m2p-labs unterstützt Forschungsprojekt in der synthetischen Biologie

Das Mikrobioreaktor-Unternehmen sponsert das Team der RWTH Aachen beim internationalen iGEM-Wettbewerb

Baesweiler/Deutschland, 22. Oktober 2014 – Zum ersten Mal nimmt ein Team der RWTH (Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule) Aachen an dem internationalen Wettbewerb iGEM (International Genetically Engineered Machine Competition) teil. Das 15-köpfige interdisziplinäre Team reicht ein selbst entwickeltes Produkt in der Kategorie Messverfahren bei diesem Wettbewerb ein. Ziel ist es, mit einer speziellen Kamera via Fluoreszenzmessung Krankheitserreger (sogenannte Pathogene) schnell, zuverlässig und kostengünstig zu detektieren. Der Vorteil dieser speziell dafür entwickelten Hard- und Software ist der effiziente und mobile Einsatz zum Beispiel in Krankenhäusern, wo das Bakterium *Pseudomonas aeruginosa* häufig der Verursacher von Lungenentzündungen ist. Bis heute können diese Messungen nicht selektiv und nur mit hohen Investitionskosten durchgeführt werden.

Für die Teilnahme an dem iGEM-Wettbewerb erfüllte das Team der RWTH Aachen verschiedene Aufgaben. Zuerst mussten die Professoren von diesem neuen Projekt überzeugt und genügend Teammitglieder gewonnen werden. Nach der Anmeldung im Februar 2014 wurde das Forschungsprojekt ausgearbeitet und die Suche nach Sponsoren begann. Neben m2p-labs konnten weitere Firmen, Verbände und Institute gewonnen werden, die das Team unterstützen. Laut aktuellem Finanzplan sind alle anfallenden Kosten gedeckt, so dass sowohl die gesamte Produktentwicklung als auch die Reise aller Teammitglieder zum Wettbewerb gesichert ist. Nach gut einem halben Jahr intensiver Arbeit hat das Team nun sein Projekt fristgerecht am 17. Oktober bei der iGEM-Stiftung eingereicht.

iGEM ist der führende Wettbewerb im Bereich der synthetischen Biologie, bei dem internationale Studententeams aus standardisierten biologischen Bauteilen neue biologische Systeme aufbauen. Der vom MIT (Massachusetts Institute of Technology) initiierte Wettbewerb feiert in diesem Jahr sein zehnjähriges Bestehen. Daher wird ein Giant 2014 Jamboree vom 30. Oktober bis zum 3. November in Boston, MA ausgerichtet. Dort wird das iGEM-Team Aachen neben über 200 weiteren internationalen Forschungsteams mit verschiedensten Projekten aus der synthetischen Biologie sein einzigartiges Messgerät der unabhängigen Jury präsentieren. m2p-labs wünscht dem Aachener iGEM-Team dabei viel Erfolg.

Weitere Informationen stehen Ihnen hier zur Verfügung:

<http://igem.org>

www.m2p-labs.com

iGEM-Team Aachen

RWTH Aachen

<http://igem.rwth-aachen.de>

igem@rwth-aachen.de

m2p-labs

Octavia Deufel

Marketing & Communication Manager

Tel.: +49-2401-805-344

deufel@m2p-labs.com

m2p-labs GmbH | Arnold-Sommerfeld-Ring 2 | 52499 Baesweiler | Deutschland